



Groß- und  
Kleinschrift-  
Tintenstrahldrucker  
**Macswen**  
Case Study

# Hersteller von Fleischspezialitäten erweitert Geschäft mit benutzerfreundlicher Innovation von Videojet

**Macswen of Edinburgh, aus Großbritannien, ist ein in der dritten Generation geführtes Familienunternehmen, das ursprünglich in den 1950er Jahren als Metzgerei den Betrieb aufnahm. Die Leitung des Unternehmens wurde mehrmals von einer Generation der Unternehmerfamilie an die nächste weitergegeben. Heute wird das Unternehmen von den Geschwistern James und Jo Macswen geführt. Vor Kurzem wurde das 60-jährige Bestehen des Unternehmens gefeiert.**

Macswen ist der weltweit erste Haggis-Produzent. Das Unternehmen hat sich der Herstellung besonders wohlschmeckender Gerichte verschrieben. Aufgrund seiner einzigartigen Produkte gelang es Macswen, weitere Kunden zu gewinnen und Haggis einem neuen und größeren Markt zugänglich zu machen. Ausschlaggebend hierfür waren u. a. das erste vegetarische Haggis, das mikrowellenfähige „Haggis in a Hurry“ sowie saisonale Sondereditionen aus Wild oder drei Geflügelsorten. Die Blutwurst-Spezialitätenreihe erfreut sich ebenfalls großer Beliebtheit.

„Durch die Inkjet-Technologie wurde revolutioniert, was ursprünglich eine sehr schmutzige Arbeit war. Es ist die beste Ausrüstung am Markt. Codierung kann so einfach sein.“



James Macsween, Geschäftsführer  
Macsween of Edinburgh

Der Anteil von MacSween of Edinburgh am Haggis-Markt beläuft sich derzeit auf etwa 40 %. Dort werden pro Tag durchschnittlich acht Tonnen an Produkten hergestellt, das entspricht 25.000 Einheiten. Es zählt auch zu einem der ersten Lebensmittelproduzenten in Schottland, die ihre Abfälle zu 100 % recyceln.

Seine kontinuierlichen Innovationen haben Macsween zu einem preisgekrönten Unternehmen gemacht. Zu den Auszeichnungen zählen der renommierte Morrisons Award for Outstanding Business bei den IGD Food Industry Awards sowie die höchste und gleichzeitig einzige je an ein Haggis vergebene Auszeichnung von 3 Goldsternen der Guild of Fine Foods.

Qualität, Innovation und Umweltbewusstsein zählen wie bei Videojet zu den Grundwerten dieses Unternehmens.

In den letzten Jahren war die Produktentwicklung von Änderungen in der Nutzung und Zubereitung der Produkte bei den Verbrauchern geprägt. Dies führte zur Entwicklung neuer, besonders vielseitiger und praktischer Verpackungslösungen. Dadurch entstanden wiederum vielfältigere Verpackungsmaterialien und -formate wie Klarsichtschrupffolien, Verpackungen in Wurstform, in der traditionellen „runden“ Form, vakuumverpackte Blutwurst in Scheiben und Haggis in schwarzer Verpackung.

Durch das neue Verpackungsdesign und die Notwendigkeit der Rückverfolgbarkeit in der Lieferkette in ganz Großbritannien und Westeuropa änderten sich auch die Anforderungen des Unternehmens an die Produktkennzeichnung. Im Zuge der Ausweitung des Unternehmens und des Abschlusses von Verträgen mit großen Supermarktketten, wie Marks and Spencers (M&S), erwies sich die manuelle Produktkennzeichnung zunehmend als ineffizient und veraltet.

Früher verwendete das Unternehmen überwiegend Datumsauszeichner-Pistolen, um Mindesthaltbarkeitsdaten auf die Produkte aufzutragen. Diese Methode erwies sich insbesondere im Zuge des Produktionsanstiegs im Unternehmen als unzureichend kontrollierbar. Britische Einzelhändler wie M&S erwarten von ihren Lieferanten die Einhaltung strenger Qualitätsvorgaben und Prozesse zur Sicherstellung einer konsistenten und genauen Datierung. Diese dient der Gesundheit der Kunden und dem Schutz der eigenen Marke.

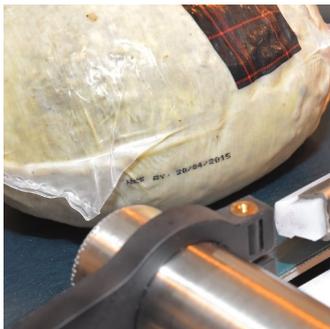
James Macsween, Geschäftsführer von Macsween, begab sich auf die Suche nach einer automatischen Kennzeichnungs- und Drucklösung, mit der sich die neuen Anforderungen an eine höhere Rückverfolgbarkeit besser erfüllen ließen, und wandte sich folglich an Videojet. Ursprünglich sollte die Lösung zwei Kennzeichnungsanforderungen erfüllen:

1. Mit der Kennzeichnung sollten sich sämtliche obligatorischen Produktinformationen auf einer Nylo Schlaufe unterbringen lassen, die um ein in Schrupffolie verpacktes Haggis gebunden wird.
2. Die präzise und klare Datumskennzeichnung nach julianischem Kalender auf tiefschwarzen Verpackungen von Blutwurst in Scheiben

A FAMILY COMPANY  
FOUNDED  
1953

**MACSWEEN**





Die Variationen bei den Verpackungsmaterialien und Farben bedeuteten, dass die Drucklösung flexibel sein musste und nicht durchgehend nach einem Schema funktionieren durfte. Videojet konnte aufgrund seines umfassenden Angebots an Technologien und Produkten sämtliche neuen Kennzeichnungs- und Druckanforderungen von Macsween erfüllen. Dies sorgte für eine erheblich einfachere Integration und wesentlich geringere Schulungsanforderungen, welche bei Investitionen in Lösungen und Verpackungsausrüstungen neuer Anbieter einen hohen Aufwand bedeuten können.

James Macsween: „Als für uns feststand, dass wir eine automatisierte Kennzeichnungslösung benötigten, war Videojet die naheliegendste Wahl... Geräte, welche die Arbeitsabläufe für meine Mitarbeiter so weit wie möglich vereinfachen, kommen dem gesamten Unternehmen zugute.“

Videojet konnte uns eine Lösung sowohl für die Kernprodukte als auch für die Umverpackungen auf Basis neuester Ink Jet-Technologien anbieten. Macsween entschied sich für vier benutzerfreundliche und zuverlässige Modelle der Videojet 1000er Serie für den Kennzeichnungsbedarf primärer Produkte. Hierzu zählten zwei Videojet 1710-Systeme für pigmentierte Tinte, die kontrastreiche Textauszeichnung in hellblauer Farbe auf schwarzer flexibler Folienverpackung aufdruckt – eine Forderung des Qualitätsteams von M&S. Für diese spezielle Anwendung war es erforderlich, dass die Kennzeichnung von unten auf das Produkt aufgebracht wird, was bei herkömmlichen Continuous Ink Jet-Druckern leicht zu Qualitätsproblemen führen kann. Das einzigartige CleanFlow™-Druckkopf-Design der Videojet 1000er Serie hilft dabei, Probleme durch Tintenablagerungen auf dem Druckkopf und durch Verstopfungen der Düsen zu vermeiden und eine dauerhaft hohe Qualität der Codes zu gewährleisten.

„Die Drucker sind sehr benutzerfreundlich, das System ist einfach zu bedienen und die Einrichtung neuer Jobs ist schnell und unkompliziert..., da passieren beim Datum keine Fehler mehr!“

Karen Alexander, Produktlinienleiterin  
Macsween of Edinburgh



James Macsween fügt hinzu: „Die Technologie ist effektiv, zuverlässig und sehr sauber... Wenn man nach den Geräten schaut und die darauf befindlichen Hinweise befolgt, laufen sie einfach immer weiter. Beim kartuschenbasierten Betriebsmittelsystem hat sich für mein Team ganz deutlich gezeigt: Die Kartuschen lassen sich ohne Verschmutzungen austauschen, und es entsteht wesentlich weniger Abfall.“

Neben den Continuous Ink Jet-Druckern erwarb Macsween drei Videojet 2300 Großschrift-Tintenstrahl drucker zur Kennzeichnung von Umverpackungen. Die vorherige Methode bestand aus einer Mischung aus manueller und halbautomatisierter Etikettierung. Die direkte Kennzeichnung der Verpackung mit hochauflösenden Texten und Barcodes mithilfe von Druckern der 2300er Serie ist wesentlich preiswerter und abfallärmer als die vorherige Kennzeichnungsmethode. Außerdem ist sie wesentlich sauberer, effizienter und erreicht eine Einstufung nach ANSI A Codes.

James Macsween erklärt: „Die Änderungen bei der Kennzeichnung der Umverpackung waren bahnbrechend. Der Durchsatz erhöhte sich, die Ausfallzeiten sanken und aufgrund der hohen Druckqualität sieht unser neues Logo noch professioneller aus. Darüber hinaus konnten wir die Kosten pro Druck und die Anzahl der Mitarbeiter an der Produktionslinie reduzieren und hatten dadurch mehr Zeit für wichtige zusätzliche Mitarbeiterschulungen.“

Die neuesten Videojet-Produkte verfügen über eine gemeinsame Benutzeroberfläche, die sehr intuitiv und benutzerfreundlich ist. Über ein helles Touch-Farbdisplay mit einfachen Symbolen können die Macsween-Mitarbeiter die Systeme mit der CLARiTY-Benutzeroberfläche schneller bedienen und benötigen dadurch weniger Zeit für Auftragswechsel und -konfigurationen. Dies ermöglicht auch dem gesamten Produktionsteam, die Drucker bei Bedarf sicher zu bedienen, sodass keine Sonderschulungen oder Gerätespezialisten benötigt werden – ein erheblicher Vorteil für das familiengeführte Unternehmen.

Die Benutzeroberfläche verfügt über integrierte Funktionen zur Qualitätssicherung von Codes, von denen das Bedienpersonal von Macsween außerordentlich profitiert. Zum Beispiel ermöglichen die neuen CIJ-Drucker die Festlegung von Kriterien, die über definierte Felder ausgewählt werden können, wodurch die Gefahr von Eingabefehlern beim Datum erheblich sinkt. Die CLARiTY-Benutzeroberfläche in Kombination mit der integrierten „Qualitätssicherung von Codes“ ist für die Mitarbeiter jeden Tag eine große Hilfe und fördert das Vertrauen des Managements in den gesamten Kennzeichnungsprozess.



Karen Alexander, Produktionslinienleiterin bei Macsween, bestätigt: „Die Drucker sind sehr benutzerfreundlich, das System ist einfach zu bedienen und die Einrichtung neuer Jobs erfolgt schnell und unkompliziert... da passieren beim Datum keine Fehler mehr!“

James und Jo Macsween investierten in ein Videojet Care-Paket, um sicherzustellen, dass die Geräte immer ordnungsgemäß gewartet werden und stets Spitzenleistung erbringen.

James Macsween: „Die Maschinen laufen absolut reibungslos und wir müssen kaum noch Wartungen durchführen... einige unserer Mitarbeiter haben den telefonischen technischen Support bereits in Anspruch genommen und fanden ihn sehr hilfreich.“

Videojet ist stolz darauf, Macsween bei der Automatisierung seines Kennzeichnungs- und Etikettierungsprozesses unterstützen zu dürfen und dem Unternehmen neue Möglichkeiten zur Steigerung der betrieblichen Effizienz und der Kostensenkung eröffnen zu können. Das Team von Videojet Großbritannien hofft, auch an weiteren Projekten im Zuge des Ausbaus der Marke Macsween mitwirken zu können.

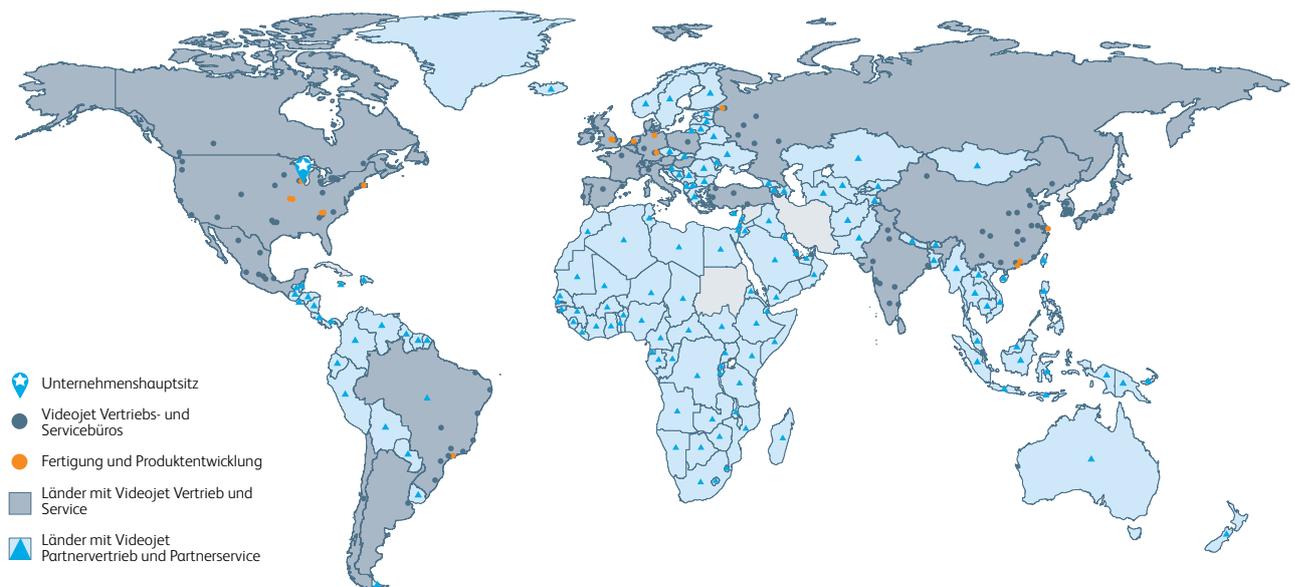
So kommt James Macsween zu dem Schluss: „Durch die Ink Jet-Technologie wurde revolutioniert, was ursprünglich eine sehr schmutzige Arbeit war. Es ist die beste Ausrüstung am Markt. Codierung kann so einfach sein.“

# Qualitätssicherung als Standard

Videojet Technologies ist ein weltweit führender Anbieter im Produktkennzeichnungsmarkt. Zum Angebotspektrum zählen Lösungen aus den Bereichen Inline-Druck, Produktkennzeichnung sowie Tinten, Betriebsmittel und Zubehör. Ein umfangreiches Serviceprogramm rundet das Portfolio ab.

Wir arbeiten eng mit unseren Kunden in den Bereichen Konsumgüter, Pharma- und Industrieprodukte zusammen. Unser Ziel ist es, die Produktivität unserer Kunden zu erhöhen, ihre Marken zu schützen und deren Wert zu steigern sowie bei Branchentrends und neuen Vorschriften stets einen Schritt voraus zu sein. Wir sind Experten für die Realisierung kundenspezifischer Anwendungen und führender Technologieanbieter für Continuous Ink Jet (CIJ), Thermal Ink Jet (TIJ), Laser-Kennzeichnung, Thermotransfersysteme (TTO), Verpackungskennzeichnung und -etikettierung sowie Binary Array-Druck. Weltweit wurden inzwischen mehr als 325.000 Drucker installiert.

Unsere Kunden verlassen sich beim Kennzeichnen von täglich mehr als zehn Milliarden Produkten auf Lösungen von Videojet. Für Vertrieb, Installation, technischen Service und Kundens Schulungen stehen über 3.000 Mitarbeiter in 26 Ländern weltweit zur Verfügung. Zusätzlich wird das Vertriebsnetz von Videojet durch mehr als 400 Distributoren und OEMs ergänzt, die 135 Länder betreuen.



Telefon **+49 6431 994 0**  
E-Mail **info@videojet.de**  
Internet **www.videojet.de**

Videojet Technologies GmbH  
An der Meil 2  
65555 Limburg a. d. Lahn

© 2015 Videojet Technologies GmbH - Alle Rechte vorbehalten.  
Videojet Technologies arbeitet fortlaufend an der Verbesserung seiner Produkte.  
Wir behalten uns das Recht vor, Design und/oder technische Daten ohne Vorankündigung zu ändern.

